

Internationaler Zivildienst e. V.
– Der Vorstand –

7 Stuttgart - 1
Hasenbergsteige 10
den 1. Februar 1966

J A H R E S B E R I C H T **DES VORSTANDES ÜBER DAS GESCHÄFTSJAHR 1965**

ZUR EINLEITUNG :

Wie in den beiden vorangegangenen Jahren wurde auch 1965 die Arbeit innerhalb des Vorstandes in Sachgebiete aufgeteilt. Es wurden die folgenden Referate gebildet :

1. Ziviler Ersatzdienst (Heinz-Gerhard Oelmann)
2. Dienste in Deutschland (Klaus Geldmacher)
3. Internationales (Lutz Caspers)
4. Ost (Jörg Dervedde)
5. Algerien (Inge Schneider)
6. Werbung (Werner Tobias)
7. Finanzen (Peter Dumschat)

Leider schied Werner Tobias vorzeitig aus dem Vorstand aus und Auch Peter Dumschat war durch die Ableistung seines Zivilen Ersatzdienstes an der Wahrnehmung seiner Aufgabe gehindert. Im folgenden Jahresbericht werden die Referenten jeweils über ihr Arbeitsgebiet berichten. Den Abschluß bildet eine Stellungnahme zur Arbeit des Vorstandes 1966.

Bertram Schröter

.....
.....
.....

8. AUS DER ARBEIT DES VORSTANDES

Der bisherige Vorstand empfiehlt, im neuen Geschäftsjahr die folgenden Referate zu bilden :

1. Erster Vorsitzender ohne Referat
2. Ziviler Ersatzdienst
3. Deutsche Dienste
4. Ost
5. Algerien
6. Werbung
7. Internationales

Die Amtsdauer des deutschen Vertreters im Internationalen Komitee (IC) beträgt gemäß Abschnitt IV 2 der Satzung zwei Jahre. Da Lutz Caspers im März 1965 als IC-Vertreter gewählt worden ist, läuft seine Amtsdauer bis zur nächsten Mitgliederversammlung im März 1967. Ich stelle daher den Antrag, einschließlich der beiden Vorsitzenden sechs Vorstandsmitglieder neu zu wählen.

Nach den Vorstellungen des bisherigen Vorstandes ist die Wahl eines Referenten für die Finanzen nur dann sinnvoll, wenn ein qualifizierter Bewerber gefunden ist und dieser in nächster Nähe des Verwaltungssitzes des IZD wohnt. Da kein solcher Bewerber bekannt ist, sollte auf das Referat Finanzen verzichtet werden.

Die vom Lagerleiterausbildungs-Team im vergangenen Jahr geleistete Arbeit hat die volle Zustimmung und Anerkennung des Vorstandes gefunden. Es erscheint dem Vorstand aber notwendig, auch auf dem Sektor der Projektsuche und Projektauswahl die Anstrengungen zu verstärken. Nach Ablauf des Geschäftsjahres 1966 sollte geprüft werden, ob das Referat 'Deutsche Dienste' besser durch zwei Referate 'Lagerleiter' und 'Projekte' zu ersetzen ist.

Von der Mitgliederversammlung am 20. und 21. 3. 1965 ist der Vorstand beauftragt worden, der kommenden Mitgliederversammlung eine neue Wahlordnung vorzuschlagen. Vom Vorstand wird empfohlen, die Wahlordnung in die Satzung des IZD einzubeziehen. Ein entsprechender Antrag ist als Anlage 1 beigelegt.

Nach dem Antrag des Vorstandes auf Satzungsänderung sollen zukünftig Vorstandsmitglieder für bestimmte Referate gewählt werden. Im Vorstand haben Überlegungen stattgefunden, mit wem diese Referate besetzt werden können, um zu einem kontinuierlichen und erfolgreichen Arbeitsablauf zu kommen. Der Vorstand glaubt der Mitgliederversammlung deshalb die folgenden Kandidaten vorschlagen zu sollen :

- | | |
|---|-----------------------|
| 1. Erster Vorsitzender : | Hans-Ulrich Smoltczyk |
| 2. Zweiter Vorsitzender und
Ziviler Ersatzdienst : | Heinz-Gerhard Oelmann |
| 3. Deutsche Dienste : | Klaus Geldmacher |
| 4. Ost : | Jörg Dervedde |
| 5. Algerien : | Inge Schneider |
| 6. Werbung : | Albert-Leo Troost |

In den letzten Jahren hat es große Schwierigkeiten bereitet, den Mitgliedern Kandidaten für die in der Satzung vorgeschriebene Vorwahl zu benennen. Zusätzliche Schwierigkeiten bei der Vorwahl sind nach der Einführung der Referentenwahl zu erwarten. Ich beantrage daher, die sogenannte Vorwahl abzuschaffen — siehe Anlage 2.

Im vergangenen Jahr sind vierunddreißig ordentliche Mitglieder neu gewonnen worden, während zehn ausgeschieden sind. Dem Zugang von vierzehn fördernden Mitgliedern stehen vier Austritte gegenüber. Die Mitgliederzahlen betragen damit :

	31.12.1965	31.12.196	31.12.196	31.12.1962
Ordentliche Mitglieder	353	329	320	279
Fördernde Mitglieder	60	50	39	25
Mitglieder insgesamt	413	379	359	304

Eine verstärkte Werbung von Mitgliedern ist eine unserer vordringlichsten Aufgaben.

Bertram Schröter